

# Premier League (England)

Beitrag von „Chaos“ vom 22. Januar 2009, 10:01

Zitat von jofcn

ich dachte die Marktliberalen würden zur Zeit mal etwas die Füße still halten? 🙄

anyway, irgendwann sagt sich aber der gemeine Fussballfan, dass ihn diese Fussball-Konzerne mal können, wenn er a) schon nicht mehr stehen darf, und b) es sich schlicht nicht mehr leisten kann. Dann ist aber bald Schicht im Schacht...

Ich bin sicherlich kein Marktliberaler. Allerdings lebe ich in einer marktliberalen Welt.

Nebenbei: Ich finde die Premier-League toll. Tottenham gegen Portsmouth. Der Abstiegskampf in der englischen Liga ist teilweise besser als die Top-Duelle der Bundesliga.

Bitte nicht falsch verstehen: Ich halte den Markt ebenfalls für überbewertet und fände es toll, wenn man sich auf ein niedrigeres Niveau treffen würde (niedrigere Einnahmen für die Vereine durch billigeren Eintrittskarten, dafür aber auch niedrigere Spielerausgaben - aber wie gesagt). Aber wie gesagt: Der freie Markt. Solange es so gut geht, wird niemand etwas ändern und in der Premier-League kann man im Moment richtig gutes Geld verdienen. Und ganz ehrlich: Für ManU ist der FC United eine Belanglosigkeit. Ein paar Fans sind vielleicht gewechselt aber ManU hat unverhältnismäßig mehr gewonnen. Der FC United kann ManU nicht den Rang ablaufen, weil er sich gegen das System währt mit dem ManU Erfolg hat.

Und solange die Fans in Strömen die Spiele der Premier-League besuchen und nahezu bereits sind JEDEN Preis für Tickets zu zahlen wird sich daran auch nichts ändern.